

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **M**

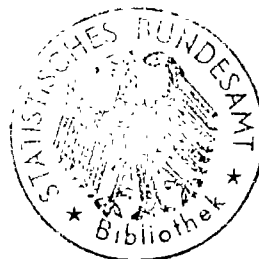
PREISE LÖHNE WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN

Reihe 5

Preise und Preisindices für Bauwerke und Bauland

II. Baulandpreise

1. Vierteljahr 1967



Bestellnummer: M 5/II — vj 1/67

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

Textteil	Seite
Zur Statistik der Baulandpreise	4
Erläuterungen zu den Ergebnissen	5
Tabellenteil	
1. Baulandpreise nach Baulandarten, Ländern und Gemeindegrößenklassen	6
2. Baulandpreise nach Baulandarten, Ländern und Baugebieten	10
3. Baulandpreise nach Baulandarten vom 3. Vierteljahr 1961 bis zur Gegenwart	14
Schaubild	16

Diese Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet. Falls Berlin (West) noch nicht einbezogen ist, wird dies besonders vermerkt.

Zeichenerklärung

- . = keine Angaben, weil Einzelfall
- = keine Angaben vorhanden

Erschienen im Oktober 1967
Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.
Preis: DM 2,00

Zur Statistik der Baulandpreise

1. Rechtsgrundlage

Das Gesetz über die Preisstatistik vom 9. August 1958 (BGBl. I S. 605) sieht in den §§ 2 Nr. 5 und 7 die Erhebung von Preisen für Grundstücke vor. Die Erfassung der bebauten und der land- bzw. forstwirtschaftlich genutzten Grundstücke wurde zunächst zurückgestellt und mit der Erhebung der Kauffälle von unbebautem Bauland innerhalb der Baugebiete der Gemeinden durch die Statistischen Landesämter bei den auskunftspflichtigen Finanzämtern ab 3. Vierteljahr 1961 als Statistik der Baulandpreise begonnen.

2. Geschichtlicher Rückblick

Voraussetzung für den Beginn dieser Statistik war die Aufhebung der Preisbindung für unbebaute Grundstücke - sie bestand seit dem 26. November 1936 - mit Wirkung vom 29. Oktober 1960 durch das Bundesbaugesetz vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341).

Als Vorläuferin dieser Statistik können die in den Vierteljahresschichten zur Statistik des Deutschen Reiches vom Statistischen Reichsamt veröffentlichten Ergebnisse über den Grundbesitzwechsel in etwa 50 Groß- und Mittelstädten für 1927 bis 1938 angesehen werden. Vgl. außerdem "Hamburg in Zahlen", Sonderheft 1, Jahrgang 1963, mit Baulandpreisen in Hamburg 1903 - 1937 und 1955 - 1962.

3. Erhebungsvorgang

Die Finanzämter erhalten durch die Veräußerungsanzeigen der Notare gem. § 2 der Durchführungsverordnung zum Grunderwerbsteuergesetz (GrEStDV) vom 30. März 1940 (Reichsgesetzbl. I S. 595) und durch eine beglaubigte Abschrift der Kaufverträge Kenntnis von allen notariell zu beurkundenden Grundstückskaufverträgen.

Die Grunderwerbsteuereinstelle des Finanzamtes teilt den Inhalt dieser Anzeige ihrerseits durch sogenannte Veräußerungsmittelungen der Bewertungsteile des Finanzamtes mit, welche gemäß § 43 Abs. IV der DVO zum Bewertungsgesetz und § 166 Abs. III der RAO eine sogenannte Kaufpreissammlung führt. Diese Veräußerungsmittelungen der Grunderwerbsteuereinstellen bilden die formalen Unterlagen für die Baulandpreisstatistik.

Für jeden Kauffall muß von den Finanzämtern ein Erhebungsbogen mit bundeseinheitlichen Merkmalen ausgefüllt und an das betreffende Statistische Landesamt übersandt werden. Die Ausfüllung der Bogen erfolgt an Hand der sogenannten "Bodenwert-Richtlinien" - d.h. der Richtlinien für die Finanzämter zur Ermittlung der Bodenwerte, herausgegeben vom Bundesminister der Finanzen, Bonn 1957 - und an Hand der Bauleitpläne, die dem Finanzamt gem. § 172 BBauG von den Gemeinden zur Verfügung gestellt werden.

In dieser Statistik wird nach folgenden Baulandarten unterschieden:

a) Baureifes Land

Zum baureifen Land gehören Grundstücke oder Grundstücksteile, die von der Gemeinde für die Bebauung vorgesehen sind, bei denen die baurechtlichen Voraussetzungen für die Bebauung vorliegen und deren Erschließungsgrad die sofortige Bebauung gestattet. Es liegt im allgemeinen an endgültig oder vorläufig ausgebauten Straßen und ist in der Regel bereits in passende Bauparzellen eingeteilt. Es fallen hierunter in erster Linie Baulücken und der städtebautechnisch aufgeschlossene Grundbesitz, der mitunter nur eine geringe oder keine Bebauung zeigt. Auf die Größe des Grundstücks kommt es nicht an. Auch ein Trenngrundstück ist baureifes Land, wenn es durch Hinzunahme eines Nachbargrundstücks bebaut werden kann.

b) Rohbauland

Das Rohbauland ist im allgemeinen eine Vorstufe für die übrigen Arten der unbebauten Grundstücke, insbesondere für das baureife Land. Es nimmt bei fortschreitender Entwicklung je nach einem späteren Verwendungszweck die Eigenschaft einer dieser Arten an. Als Rohbauland sind in der Regel größere unaufgeschlossene Grundstücksf lächen anzusehen, die die Eigenschaft als land- und forstwirtschaftliches Vermögen verloren haben, selbst wenn sie noch land- und forstwirtschaftlich genutzt werden. Dabei ist es gleichgültig, ob das Gelände parzelliert ist oder nicht.

c) Sonstiges Bauland

Zum sonstigen Bauland gehören Industrieland, Land für Verkehrszwecke und Freiflächen.

ca) Industrieland

Als Industrieland gelten unbebaute Grundstücke, die als Lager- und Arbeitsplätze bereits einem Gewerbe dienen oder zur Erweiterung eines Betriebes vorrätig gehalten werden, sowie Flächen, die nach der Verkehrsauffassung und den örtlichen Gegebenheiten Gelände für Industriezwecke sind oder dafür vorgesehen sind.

cb) Land für Verkehrszwecke

Land für Verkehrszwecke ist Gelände, das Straßen, Parkplätzen, Flugplätzen, Eisenbahnen und ähnlichen Zwecken dient oder dafür vorgesehen ist. Straßenland, das gewerblich genutzt wird (z.B. zur Aufstellung von Zeitungskiosken und Verkaufsständen usw.), soll wie baureifes Land behandelt werden. (RPF-Urteil vom 19. Januar 1939 - RStBl. 1939 S. 596).

cc) Freiflächen

Als Freiflächen gelten unbebaute Grundstücke, die als Gartenanlagen, Spielplätze, Erholungsplätze aus Gründen der Volksgesundheit oder Volkserholung dem öffentlichen Gebrauch dienen oder als solche ausgewiesen sind. Welche Flächen im einzelnen als Freiflächen ausgewiesen sind, ist bei der Gemeinde zu erfragen. Werden Flächen, die bisher zu einem land- und forstwirtschaftlichen Betrieb gehörten, als Freiflächen ausgewiesen, aber weiter land- und forstwirtschaftlich genutzt, so sind diese Flächen als land- und forstwirtschaftliches Vermögen anzusehen.

4. Umfang der Aufbereitung

Die Aufbereitung erfolgt vierteljährlich und jährlich. Da sich die Bearbeitung der einzelnen Kauffälle bei den Finanzämtern durch Rückfragen für die Einheitswertfeststellung stark verzögern kann, können die vierteljährlichen Zahlen nur als vorläufig angesehen werden, während die Jahreszahlen durch die in ihnen enthaltenen Nachmeldungen praktisch das Ergebnis einer Totalerhebung sind.

5. Methodische Grundlagen

Die Methode dieser Statistik wurde in "Wirtschaft und Statistik" 1962/8 und 11 dargestellt und in den beiden Heften der Fachserie M, Reihe 5/II, - vj 3/61 - vj 2/62 sowie - vj 3 u. 4/62 wiederholt.

Bis 1964 enthalten die Hefte Anzahl der Fälle, Flächen in 1000 qm sowie flächengewogene Durchschnittspreise nach verschiedenen Gliederungsmerkmalen.

Ab 1965 werden auch noch die Kaufsummen in 1 000 DM für die oben genannten fünf Baulandarten veröffentlicht.

Die Vierteljahresschichten enthalten:

1. Baulandpreise nach Baulandarten, Ländern und Gemeindegrößenklassen
2. Baulandpreise nach Baulandarten, Ländern und Baugebieten
3. Baulandpreise nach Baulandarten vom 3. Vierteljahr 1961 bis zur Gegenwart

Die Jahresschichten enthalten:

1. Baulandpreise nach Baulandarten, Baugebieten und Gemeindegrößenklassen
2. Baulandpreise nach Baulandarten, Ländern und Baugebieten
3. Baulandpreise nach Baulandarten, Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern und Baugebieten
4. Baulandpreise nach Baulandarten, Gemeinde- und Grundstücksgößenklassen
5. Baulandpreise nach Baulandarten, Veräußerern und Erwerbern
6. Baulandpreise nach Baulandarten, Gemeindegrößenklassen und Verwandtschaftsverhältnis
7. Baulandpreise nach Baulandarten, Gemeindegrößenklassen und Preisgruppen

Die ausgewiesenen Durchschnittspreise sind für einen zeitlichen Vergleich jedoch nur bedingt verwendbar, weil die statistischen Massen, aus denen sie ermittelt werden, sich in jedem Vierteljahr bzw. Jahr aus anders gearteten Einzelfällen zusammensetzen können. Die Statistik der Baulandpreise hat daher mehr den Charakter einer Grundeigentumswechselstatistik als den einer Preisstatistik. Aus diesem Grund werden auch keine prozentualen Veränderungen veröffentlicht. Da es sehr schwierig ist, die einzelnen Baugrundstücke nach Standort, Lage, Beschaffenheit und Nutzungsmöglichkeit eindeutig abzugrenzen, empfiehlt es sich - für die Beurteilung von Einzelfällen - die von den Gutachterausschüssen (§§ 136 ff BBauG) festgestellten "Richtwerte", bei denen die ursprünglichen Kaufpreise nach gewissen Gesichtspunkten bereinigt wurden, zum Vergleich heranzuziehen.

6. Bezug der Vierteljahres- und Jahresschichten

Die Ergebnisse der Statistik der Baulandpreise erscheinen vierteljährlich vom 3. Vierteljahr 1961 an und jährlich ab 1962 in den Heften der Fachserie M, Reihe 5/II. Diese Hefte können vom Verlag W. Kohlhammer, Abteilung Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes, 65 Mainz, Postfach 1150, bezogen werden.

Erläuterungen zu den Ergebnissen

Im 1. Vierteljahr 1967 wurden in den Baugebieten der Gemeinden des Bundesgebietes 19006 unbebaute Grundstücke veräußert (21399 im 4. Vierteljahr 1966). Dabei wechselte eine Gesamtfläche von 2 587 (2 689) ha mit einer Gesamtkaufsumme von 476 (528) Mill.DM und einem Durchschnittspreis von 18,41 (19,65) DM/qm den Eigentü-
tümern. Der Hauptanteil aller Veräußerungsfälle nach Bauland-
arten lag mit rd. 69 (66) % bei "Baureifem Land" und mit rd. 24 (26) % bei "Rohbauland". Nur rd. 8 (8) % entfielen auf "Sonstiges Bauland". "Baureifes Land" wurde im Bundesdurchschnitt für 23,24 (24,53) DM/qm, "Rohbauland" für 12,76 (13,93) DM/qm und "Sonstiges Bauland" für 12,55 (15,43) DM/qm abgegeben.

Die Auflieferung nach Gemeindegrößenklassen zeigt, daß im Berichtsvierteljahr 34 (35) % der insgesamt veräußerten Bauland-
flächen auf die Gemeinden unter 2 000 Einwohner entfielen, wäh-
rend nur 11 (9) % der verkauften Fläche aus Gemeinden mit 200 000
und mehr Einwohnern gemeldet wurden. In den Gemeinden unter
2 000 Einwohnern wechselte "Baureifes Land" für 10,41 (10,83)
DM/qm, "Rohbauland" für 8,76 (8,10) DM/qm und "Sonstiges Bau-
land" für 3,92 (4,33) DM/qm den Eigentümer. In den Gemeinden
mit 200 000 und mehr Einwohnern lagen die Preise dagegen z.T.
um mehr als das Vierfache höher.

Die Darstellung nach Baugebieten läßt erkennen, daß 59 (59) %
aller Fälle auf Verkäufe in Wohngebieten mit einem Preis von
22,74 (23,74) DM/qm und 37 (37) % auf Veräußerungen in Dorfge-
bieten mit einem Preis von 9,70 (9,50) DM/qm entfielen. Zum Er-
werb von Grundstücken in den Wohngebieten mußten für "Baureifes
Land" 28,02 (28,77) DM/qm, für "Rohbauland" 15,19 (17,06) DM/qm
und für "Sonstiges Bauland" 16,91 (20,21) DM/qm bezahlt werden.
Auf die anderen nachgewiesenen Baugebiete, wie Geschäftsgebiete,
Geschäftsgebiete mit Wohngebieten gemischt und Industriegebiete,
entfielen nur rd. 4 % aller Baulandveräußerungen.

1. BAULANDPREISE NACH BAULANDARTEN,

LFD. NR.	GEMEINDEN MIT ... BIS UNTER ... EINWOHNERN	BAULAND INSGESAMT				BAUREIFES LAND				ROHBAULAND			
		FÄLLE	FLÄCHE	KAUFSUMME	PREIS	FÄLLE	FLÄCHE	KAUFSUMME	PREIS	FÄLLE	FLÄCHE	KAUFSUMME	PREIS
		ANZAHL	1000 QM	1000 DM	DM/QM	ANZAHL	1000 QM	1000 DM	DM/QM	ANZAHL	1000 QM	1000 DM	DM/QM
SCHLESWIG-HOLSTEIN													
1	UNTER 2 000	502	1 112	9 434	8,49	311	341	3 674	10,77	150	706	5 594	7,92
2	2 000 - 5 000	173	260	3 110	11,96	144	150	2 438	16,23	21	87	516	5,92
3	5 000 - 10 000	135	171	2 788	16,34	114	149	2 637	17,72	19	21	146	6,85
4	10 000 - 20 000	79	166	2 446	14,74	73	98	2 157	21,97	5	60	274	4,59
5	20 000 - 50 000	76	93	1 957	21,14	62	81	1 831	22,57	7	6	72	11,14
6	50 000 - 100 000	31	107	1 507	14,02	18	32	572	17,81	2	28	680	24,23
7	100 000 - 200 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8	200 000 - 500 000	73	142	3 016	21,30	56	90	2 098	23,32	5	34	678	19,72
9	500 000 UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10	INSGESAMT	1 069	2 050	24 258	11,83	778	942	15 409	16,36	209	943	7 960	8,44
HAMBURG													
11	UNTER 2 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
12	2 000 - 5 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
13	5 000 - 10 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
14	10 000 - 20 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15	20 000 - 50 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16	50 000 - 100 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
17	100 000 - 200 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18	200 000 - 500 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
19	500 000 UND MEHR	299	1 317	48 164	36,58	163	993	40 777	41,07	40	165	3 723	22,52
20	INSGESAMT	299	1 317	48 164	36,58	163	993	40 777	41,07	40	165	3 723	22,52
NIEDERSACHSEN													
21	UNTER 2 000	1 047	1 411	9 905	7,02	897	940	7 948	8,46	106	221	1 320	5,98
22	2 000 - 5 000	562	761	7 890	10,37	479	642	6 832	10,64	59	79	709	8,97
23	5 000 - 10 000	285	365	3 503	9,61	226	260	2 830	10,88	17	37	352	9,56
24	10 000 - 20 000	261	331	3 513	10,62	204	220	2 824	12,83	38	72	441	6,17
25	20 000 - 50 000	108	163	2 503	15,31	78	115	2 002	17,37	15	22	217	9,95
26	50 000 - 100 000	73	80	1 339	16,83	71	80	1 338	16,83	-	-	-	-
27	100 000 - 200 000	71	111	2 694	24,19	59	72	2 299	31,96	1	23	-	-
28	200 000 - 500 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
29	500 000 UND MEHR	29	55	1 906	34,88	21	31	1 577	50,99	1	1	-	-
30	INSGESAMT	2 436	3 276	33 254	10,15	2 035	2 360	27 650	11,72	237	454	3 302	7,27
BREMEN													
31	UNTER 2 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
32	2 000 - 5 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33	5 000 - 10 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34	10 000 - 20 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
35	20 000 - 50 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
36	50 000 - 100 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37	100 000 - 200 000	17	5	96	18,17	6	4	83	18,83	-	-	-	-
38	200 000 - 500 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
39	500 000 UND MEHR	16	37	1 532	41,93	7	5	384	81,01	8	32	1 136	35,87
40	INSGESAMT	33	42	1 628	38,92	13	9	467	51,02	8	32	1 136	35,87
NORDRHEIN-WESTFALEN													
41	UNTER 2 000	422	540	4 807	8,91	221	213	2 258	10,62	157	238	2 281	9,56
42	2 000 - 5 000	443	641	7 230	11,28	250	249	4 053	16,31	169	375	3 062	8,16
43	5 000 - 10 000	558	735	10 658	14,51	301	224	4 157	18,58	187	352	4 650	13,20
44	10 000 - 20 000	362	841	9 755	11,59	223	225	4 434	19,66	114	581	3 949	6,80
45	20 000 - 50 000	328	975	12 505	12,82	154	145	4 023	27,84	140	670	6 913	10,32
46	50 000 - 100 000	212	275	6 043	21,69	90	111	3 544	32,02	75	118	1 753	14,80
47	100 000 - 200 000	207	322	9 808	30,43	120	152	5 690	37,49	46	126	3 118	24,72
48	200 000 - 500 000	82	182	5 835	32,02	58	133	3 917	29,39	16	33	1 409	42,81
49	500 000 UND MEHR	184	277	7 509	27,10	145	137	5 406	39,47	16	109	1 313	12,09
50	INSGESAMT	2 798	4 793	74 149	15,47	1 562	1 588	37 482	23,61	920	2 602	28 448	10,93
HESSEN													
51	UNTER 2 000	733	729	5 602	7,68	501	507	3 937	7,77	187	183	1 421	7,75
52	2 000 - 5 000	389	344	6 455	18,77	258	188	3 769	20,04	107	116	2 006	17,22
53	5 000 - 10 000	232	257	6 257	24,37	152	139	4 150	29,95	68	99	1 897	19,15
54	10 000 - 20 000	169	179	4 401	24,59	91	69	2 056	29,74	33	54	1 303	24,02
55	20 000 - 50 000	57	58	2 184	37,90	38	35	1 605	45,54	18	20	504	25,34
56	50 000 - 100 000	16	23	486	21,26	14	9	320	37,34	1	0,5	-	-
57	100 000 - 200 000	16	10	548	52,60	15	8	511	62,11	1	2	-	-
58	200 000 - 500 000	49	53	1 690	32,03	20	15	838	54,60	19	30	636	21,20
59	500 000 UND MEHR	15	15	481	31,80	1	2	-	-	9	4	199	48,59
60	INSGESAMT	1 676	1 668	28 104	16,85	1 090	972	17 331	17,83	443	510	8 016	15,72

LANDERN UND GEMEINDEGROSSENKLASSEN

SONSTIGES BAULAND																LFD. NR.
INSGESAMT				INDUSTRIELAND				LAND FÜR VERKEHRSZWECKE				FREIFLÄCHEN				
FÄLLE	FLÄCHE	KAUFSUMME	PREIS	FÄLLE	FLÄCHE	KAUFSUMME	PREIS	FÄLLE	FLÄCHE	KAUFSUMME	PREIS	FÄLLE	FLÄCHE	KAUFSUMME	PREIS	
ANZAHL	1000 QM	1000 DM	DM/QM	ANZAHL	1000 QM	1000 DM	DM/QM	ANZAHL	1000 QM	1000 DM	DM/QM	ANZAHL	1000 QM	1000 DM	DM/QM	
SCHLESWIG-HOLSTEIN																
41	64	166	2,59	1	0,1	.	.	39	63	160	2,54	1	1	.	.	1
8	23	156	6,87	4	21	147	7,11	4	2	9	4,32	-	-	-	-	2
2	0,5	5	10,42	-	-	-	-	2	0,5	5	10,42	-	-	-	-	3
1	8	.	.	-	-	-	-	1	8	.	.	-	-	-	-	4
7	5	54	10,83	-	-	-	-	6	4	36	8,95	1	1	.	.	5
11	47	254	5,38	1	0,2	.	.	7	17	168	9,80	3	30	84	2,82	6
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
12	17	239	13,92	6	14	183	13,01	6	3	56	18,07	-	-	-	-	8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
82	165	889	5,39	12	35	335	9,53	65	98	448	4,58	5	32	107	3,32	10
HAMBURG																
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
96	158	3 664	23,14	5	9	892	102,94	90	143	2 756	19,34	1	7	.	.	18
96	158	3 664	23,14	5	9	892	102,94	90	143	2 756	19,34	1	7	.	.	19
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20
NIEDERSACHSEN																
44	251	638	2,54	-	-	-	-	44	251	638	2,54	-	-	-	-	21
24	40	349	8,81	4	19	226	11,66	18	11	44	4,12	2	10	80	8,21	22
42	68	321	4,74	1	23	.	.	41	45	288	6,45	-	-	-	-	23
19	39	247	6,34	4	37	212	5,81	15	3	35	14,07	-	-	-	-	24
15	26	284	10,77	1	23	.	.	14	3	55	18,38	-	-	-	-	25
2	0,1	1	16,84	-	-	-	-	2	0,1	1	16,84	-	-	-	-	26
11	16	181	11,21	2	5	80	16,71	5	2	36	16,74	4	9	64	7,01	27
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28
7	23	281	12,21	-	-	-	-	7	23	281	12,21	-	-	-	-	29
164	463	2 302	4,97	12	107	780	7,28	146	337	1 378	4,09	6	19	144	7,63	30
BREMEN																
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35
11	1	13	14,86	-	-	-	-	11	1	13	14,86	-	-	-	-	36
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	37
1	0,1	.	.	-	-	-	-	1	0,1	.	.	-	-	-	-	38
12	1	26	25,12	-	-	-	-	12	1	26	25,12	-	-	-	-	39
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	40
NORDRHEIN-WESTFALEN																
44	89	268	3,02	7	58	104	1,79	37	31	165	5,33	-	-	-	-	41
24	17	115	6,56	1	4	.	.	23	14	60	4,33	-	-	-	-	42
70	159	1 851	11,65	12	119	1 581	13,32	58	40	270	6,72	-	-	-	-	43
25	35	1 373	39,06	4	20	1 296	63,98	20	12	61	4,95	1	3	.	.	44
34	161	1 569	9,73	11	130	921	7,06	22	12	81	6,68	1	19	.	.	45
47	49	745	15,06	7	36	628	17,62	40	14	117	8,49	-	-	-	-	46
41	44	1 000	22,53	8	21	506	23,95	32	15	395	26,28	1	8	.	.	47
8	16	509	31,75	1	8	.	.	6	2	61	26,72	1	6	.	.	48
23	32	790	25,05	2	20	639	31,65	20	11	150	13,31	1	0,0	.	.	49
316	603	8 218	13,64	53	416	6 131	14,75	258	152	1 361	8,96	5	35	726	20,69	50
HESSEN																
45	39	244	6,26	6	15	77	5,04	36	15	69	4,71	3	9	97	10,90	51
24	39	680	17,30	13	37	665	18,13	10	2	4	1,88	1	0,4	.	.	52
12	19	209	10,95	5	14	142	9,86	6	1	9	10,87	1	4	.	.	53
45	56	1 043	18,74	9	30	644	21,21	31	15	206	13,38	5	10	193	19,49	54
1	3	.	.	1	3	.	.	-	-	-	-	-	-	-	-	55
1	14	.	.	1	14	.	.	-	-	-	-	-	-	-	-	56
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	57
10	7	215	29,48	-	-	-	-	7	5	131	28,09	3	3	85	31,90	58
5	9	138	14,74	1	4	.	.	3	5	70	14,34	1	0,1	.	.	59
143	186	2 756	14,82	36	118	1 822	15,50	93	43	489	11,48	14	26	446	17,23	60

1. BAULANDPREISE NACH BAULANDARTEN,

LFD. NR.	GEMEINDEN MIT ... BIS UNTER ... EINWOHNERN	BAULAND INSGESAMT				BAUREIFES LAND				ROHBAULAND			
		FÄLLE	FLÄCHE	KAUFSUMME	PREIS	FÄLLE	FLÄCHE	KAUFSUMME	PREIS	FÄLLE	FLÄCHE	KAUFSUMME	PREIS
		ANZAHL	1000 QM	1000 DM	DM/QM	ANZAHL	1000 QM	1000 DM	DM/QM	ANZAHL	1000 QM	1000 DM	DM/QM
RHEINLAND-PFALZ													
61	UNTER 2 000	999	971	7 869	8,11	755	577	5 046	8,75	189	315	2 475	7,85
62	2 000 - 5 000	474	464	6 023	12,97	348	298	4 501	15,10	88	135	1 217	9,02
63	5 000 - 10 000	347	502	6 509	12,97	256	199	4 215	21,22	57	242	1 760	7,28
64	10 000 - 20 000	108	79	1 912	24,19	85	55	1 588	29,03	16	19	264	13,73
65	20 000 - 50 000	164	211	4 403	20,84	106	89	2 715	30,45	18	59	805	13,55
66	50 000 - 100 000	34	55	925	16,80	24	28	591	20,79	7	16	213	13,69
67	100 000 - 200 000	107	153	5 398	35,27	76	81	3 966	48,96	5	10	107	10,53
68	200 000 - 500 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
69	500 000 UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70	INSGESAMT	2 233	2 435	33 038	13,57	1 650	1 326	22 621	17,05	380	796	6 840	8,59
BADEN-WÜRTTEMBERG													
71	UNTER 2 000	1 462	1 484	19 201	12,94	1 130	993	13 669	13,76	305	467	5 289	11,32
72	2 000 - 5 000	1 108	963	21 188	22,00	861	702	16 816	23,95	236	250	4 247	17,00
73	5 000 - 10 000	551	548	15 593	28,48	407	313	10 244	32,76	121	176	4 439	25,19
74	10 000 - 20 000	357	400	13 044	32,63	283	291	9 808	33,67	58	87	2 569	29,53
75	20 000 - 50 000	336	562	20 194	35,93	250	329	14 353	43,66	51	149	3 710	24,94
76	50 000 - 100 000	116	155	9 101	58,84	62	64	5 331	83,39	45	77	3 556	46,30
77	100 000 - 200 000	87	149	6 397	42,95	37	68	4 728	69,04	14	37	939	25,50
78	200 000 - 500 000	78	106	6 787	64,15	47	43	4 292	99,23	31	63	2 495	39,89
79	500 000 UND MEHR	33	8	1 545	199,29	32	6	1 475	244,09	1	2	-	-
80	INSGESAMT	4 128	4 374	113 050	25,85	3 109	2 810	80 717	28,73	862	1 307	27 313	20,90
BAYERN													
81	UNTER 2 000	2 006	2 523	24 220	9,60	1 045	1 164	12 984	11,15	884	1 082	9 918	9,17
82	2 000 - 5 000	799	1 080	21 586	19,99	525	584	15 940	27,30	234	429	5 139	11,97
83	5 000 - 10 000	394	628	15 324	24,40	266	350	11 258	32,21	105	190	3 339	17,58
84	10 000 - 20 000	271	340	10 242	30,15	183	212	8 118	38,31	59	88	1 690	19,23
85	20 000 - 50 000	113	221	6 351	28,76	66	62	2 592	41,48	31	103	2 608	25,20
86	50 000 - 100 000	158	161	4 967	30,90	86	86	3 175	36,85	38	56	1 416	25,34
87	100 000 - 200 000	18	32	1 290	39,81	8	5	329	63,28	2	4	94	25,78
88	200 000 - 500 000	50	208	6 116	29,41	36	40	3 178	79,60	8	157	2 545	16,20
89	500 000 UND MEHR	28	43	2 498	58,64	23	23	1 970	84,20	3	17	379	22,65
90	INSGESAMT	3 837	5 235	92 593	17,69	2 238	2 527	59 545	23,57	1 364	2 126	27 129	12,76
SAARLAND													
91	UNTER 2 000	96	84	429	5,09	64	51	291	5,77	32	34	137	4,07
92	2 000 - 5 000	63	51	378	7,36	48	39	322	8,29	15	13	56	4,47
93	5 000 - 10 000	47	48	406	8,53	38	30	276	9,14	9	18	131	7,46
94	10 000 - 20 000	18	11	180	15,78	16	10	155	15,19	2	1	25	20,75
95	20 000 - 50 000	49	65	922	14,10	30	27	621	23,03	12	24	237	10,05
96	50 000 - 100 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
97	100 000 - 200 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
98	200 000 - 500 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99	500 000 UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
100	INSGESAMT	273	260	2 315	8,90	196	157	1 665	10,63	70	89	586	6,62
BERLIN (WEST)													
101	UNTER 2 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
102	2 000 - 5 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
103	5 000 - 10 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
104	10 000 - 20 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
105	20 000 - 50 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
106	50 000 - 100 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
107	100 000 - 200 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
108	200 000 - 500 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
109	500 000 UND MEHR	224	425	25 849	60,87	187	329	21 970	66,70	6	42	1 226	29,00
110	INSGESAMT	224	425	25 849	60,87	187	329	21 970	66,70	6	42	1 226	29,00
BUNDESGBIET													
111	UNTER 2 000	7 267	8 854	81 466	9,20	4 924	4 785	49 807	10,41	2 010	3 247	28 435	8,76
112	2 000 - 5 000	4 011	4 564	73 860	16,18	2 913	2 852	54 671	19,17	929	1 484	16 952	11,42
113	5 000 - 10 000	2 549	3 252	61 037	18,77	1 760	1 662	39 768	23,92	583	1 135	16 713	14,73
114	10 000 - 20 000	1 625	2 347	45 493	19,38	1 158	1 181	31 140	26,37	325	962	10 516	10,94
115	20 000 - 50 000	1 231	2 349	51 018	21,72	784	883	29 742	33,67	292	1 053	15 065	14,31
116	50 000 - 100 000	640	859	24 368	28,37	365	409	14 873	36,32	168	295	7 633	25,85
117	100 000 - 200 000	523	784	26 231	33,47	321	391	17 605	45,03	69	202	4 510	22,30
118	200 000 - 500 000	332	690	23 444	33,97	217	322	14 324	44,51	79	317	7 763	24,49
119	500 000 UND MEHR	828	2 175	89 484	41,14	579	1 526	73 705	48,30	84	371	8 092	21,81
120	INSGESAMT	19 006	25 873	476 402	18,41	13 021	14 012	325 634	23,24	4 539	9 066	115 679	12,76

LÄNDERN UND GEMEINDEGRÖSSENKLASSEN

SONSTIGES BAULAND																	LFD. NR.
INSGESAMT				INDUSTRIELAND				LAND FÜR VERKEHRSZWECKE				FREIFLÄCHEN					
FÄLLE	FLÄCHE	KAUFSUMME	PREIS	FÄLLE	FLÄCHE	KAUFSUMME	PREIS	FÄLLE	FLÄCHE	KAUFSUMME	PREIS	FÄLLE	FLÄCHE	KAUFSUMME	PREIS		
ANZAHL	1000 QM	1000 DM	DM/QM	ANZAHL	1000 QM	1000 DM	DM/QM	ANZAHL	1000 QM	1000 DM	DM/QM	ANZAHL	1000 QM	1000 DM	DM/QM		
RHEINLAND-PFALZ																	
55	79	349	4,44	14	38	180	4,69	31	24	124	5,14	10	16	44	2,77	61	
38	31	305	9,71	13	15	204	14,04	21	11	71	6,25	4	6	31	5,51	62	
34	62	534	8,66	17	42	317	7,55	7	11	177	16,58	10	9	39	4,43	63	
7	5	60	11,76	2	3	12	4,40	4	1	24	16,70	1	1	.	.	64	
40	63	883	14,07	13	41	651	15,96	26	17	191	10,98	1	5	.	.	65	
3	11	121	10,96	1	11	.	.	2	1	16	28,89	-	-	-	-	66	
26	62	1 325	21,40	15	60	1 254	20,97	11	2	71	33,71	-	-	-	-	67	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	68	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	69	
203	313	3 577	11,45	75	209	2 723	13,05	102	68	674	9,96	26	36	180	4,99	70	
BADEN-WÜRTTEMBERG																	
27	24	244	10,20	3	7	105	16,06	18	8	54	6,90	6	10	85	8,87	71	
11	11	125	11,24	2	2	31	12,67	4	2	38	17,71	5	7	56	8,57	72	
23	59	910	15,52	10	43	621	14,56	10	6	129	22,16	3	10	160	15,78	73	
16	21	667	31,12	5	9	414	45,64	10	8	228	27,58	1	4	.	.	74	
35	85	2 131	25,21	13	33	643	19,35	18	45	1 255	27,77	4	6	233	38,09	75	
9	14	214	15,34	1	1	.	.	5	5	113	21,99	3	8	86	10,55	76	
36	44	730	16,73	-	-	-	-	34	41	590	14,56	2	3	140	45,00	77	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	78	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	79	
157	257	5 020	19,52	34	95	1 830	19,34	99	115	2 406	20,95	24	48	785	16,45	80	
BAYERN																	
77	277	1 317	4,76	10	36	165	4,63	61	212	898	4,23	6	29	254	8,82	81	
40	66	507	7,62	9	49	359	7,27	30	16	136	8,40	1	1	.	.	82	
23	88	727	8,22	6	12	118	9,91	16	76	600	7,90	1	1	.	.	83	
29	40	433	10,87	12	34	296	8,77	15	3	53	17,32	2	3	84	27,39	84	
16	55	1 151	20,99	3	51	1 033	20,22	12	3	87	29,63	1	1	.	.	85	
34	19	376	20,09	1	1	.	.	33	18	365	20,29	-	-	-	-	86	
8	24	867	36,79	-	-	-	-	8	24	867	36,79	-	-	-	-	87	
6	11	393	36,03	3	7	245	32,81	2	2	118	60,65	1	2	.	.	88	
2	2	149	60,00	-	-	-	-	2	2	149	60,00	-	-	-	-	89	
235	582	5 919	10,17	44	190	2 227	11,72	179	357	3 274	9,18	12	36	419	11,77	90	
SAARLAND																	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	91	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	92	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	93	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	94	
7	15	64	4,30	-	-	-	-	7	15	64	4,30	-	-	-	-	95	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	96	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	97	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	98	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	99	
7	15	64	4,30	-	-	-	-	7	15	64	4,30	-	-	-	-	100	
BERLIN (WEST)																	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	101	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	102	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	103	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	104	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	105	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	106	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	107	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	108	
31	53	2 653	50,08	1	0,1	.	.	25	37	2 135	57,44	5	16	516	32,83	109	
31	53	2 653	50,08	1	0,1	.	.	25	37	2 135	57,44	5	16	516	32,83	110	
BUNDESGBEIT																	
333	822	3 225	3,92	41	154	634	4,12	266	603	2 106	3,49	26	65	484	7,50	111	
169	228	2 237	9,80	46	147	1 687	11,49	110	58	362	6,20	13	23	188	8,17	112	
206	455	4 556	10,02	51	253	2 812	11,12	140	178	1 477	8,28	15	24	267	11,34	113	
142	204	3 837	18,78	36	133	2 874	21,68	96	51	622	12,14	10	21	341	16,61	114	
155	412	6 211	15,07	42	281	3 552	12,63	105	99	1 768	17,78	8	31	890	28,51	115	
107	154	1 863	12,08	12	61	912	14,83	89	55	781	14,26	6	38	170	4,48	116	
133	191	4 116	21,60	25	86	1 841	21,46	101	84	1 973	23,40	7	20	303	14,79	117	
36	51	1 357	26,38	10	30	831	28,06	21	12	366	30,54	5	10	160	16,26	118	
165	278	7 687	27,67	9	33	1 598	47,99	148	222	5 555	25,07	8	23	534	23,21	119	
1 446	2 795	35 089	12,55	272	1 178	16 741	14,22	1 076	1 363	15 010	11,01	98	254	3 338	13,13	120	

2. BAULANDPREISE NACH BAULAND

LFD. NR.	BAUGEBIETE	BAULAND INSGESAMT				BAUREIFES LAND				ROHBAULAND			
		FALLE ANZAHL	FLÄCHE 1000 QM	KAUFSUMME 1000 DM	PREIS DM/QM	FALLE ANZAHL	FLACHE 1000 QM	KAUFSUMME 1000 DM	PREIS DM/QM	FÄLLE ANZAHL	FLACHE 1000 QM	KAUFSUMME 1000 DM	PREIS DM/QM
SCHLESWIG-HOLSTEIN													
1	GESCHÄFTSGEBIET	2	0,3	16	50,63	1	0,1	-	-	-	-	-	-
2	GESCHÄFTSGEBIET MIT WOHNGEBIET	7	4	75	17,07	3	1	17	19,43	-	-	-	-
3	WOHNGEBIET INSGESAMT	584	1 040	16 480	15,85	466	606	11 899	19,62	87	370	4 107	11,11
4	GESCHLOSSENE BAUWEISE	17	15	362	23,94	16	14	352	24,51	1	1	-	-
5	OFFENE BAUWEISE	567	1 025	16 118	15,73	450	592	11 547	19,51	86	369	4 097	11,11
6	INDUSTRIEGEBIET	7	29	215	7,54	2	3	52	15,32	-	-	-	-
7	DORFGEBIET	469	977	7 472	7,65	306	331	3 440	10,39	122	574	3 853	6,71
8	INSGESAMT	1 069	2 050	24 258	11,83	778	942	15 409	16,36	209	943	7 960	8,44
HAMBURG													
9	GESCHÄFTSGEBIET	2	0,5	32	69,24	-	-	-	-	-	-	-	-
10	GESCHÄFTSGEBIET MIT WOHNGEBIET	64	61	3 894	63,48	43	50	3 219	63,82	2	0,4	8	18,60
11	WOHNGEBIET INSGESAMT	174	1 066	40 726	38,20	107	926	36 819	39,74	26	129	3 146	24,34
12	GESCHLOSSENE BAUWEISE	26	47	2 259	47,61	14	29	1 844	63,23	3	15	170	11,20
13	OFFENE BAUWEISE	148	1 019	38 467	37,76	93	897	34 974	38,98	23	114	2 975	26,10
14	INDUSTRIEGEBIET	8	49	1 798	36,89	2	1	74	97,55	-	-	-	-
15	DORFGEBIET	51	140	1 714	12,24	11	15	666	43,40	12	36	570	15,97
16	INSGESAMT	299	1 317	48 164	36,58	163	993	40 777	41,07	40	165	3 723	22,52
NIEDERSACHSEN													
17	GESCHÄFTSGEBIET	4	2	46	25,35	2	1	33	38,40	2	1	13	13,62
18	GESCHÄFTSGEBIET MIT WOHNGEBIET	47	213	1 877	8,81	41	178	1 572	8,85	1	10	-	-
19	WOHNGEBIET INSGESAMT	1 110	1 232	17 376	14,10	947	1 045	15 459	14,79	83	109	1 188	10,87
20	GESCHLOSSENE BAUWEISE	104	110	1 722	15,67	90	93	1 523	16,42	7	16	175	11,02
21	OFFENE BAUWEISE	1 006	1 122	15 654	13,95	857	953	13 935	14,63	76	93	1 012	10,85
22	INDUSTRIEGEBIET	15	95	701	7,40	2	3	27	7,82	1	8	-	-
23	DORFGEBIET	1 260	1 735	13 254	7,64	1 043	1 132	10 559	9,33	150	326	1 941	5,95
24	INSGESAMT	2 436	3 276	33 254	10,15	2 035	2 360	27 650	11,72	237	454	3 302	7,27
BREMEN													
25	GESCHÄFTSGEBIET	1	0,2	-	-	1	0,2	-	-	-	-	-	-
26	GESCHÄFTSGEBIET MIT WOHNGEBIET	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
27	WOHNGEBIET INSGESAMT	32	42	1 575	37,80	12	9	414	46,05	8	32	1 136	35,87
28	GESCHLOSSENE BAUWEISE	4	2	224	129,19	3	2	221	130,24	-	-	-	-
29	OFFENE BAUWEISE	28	40	1 352	33,84	9	7	192	26,41	8	32	1 136	35,87
30	INDUSTRIEGEBIET	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31	DORFGEBIET	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
32	INSGESAMT	33	42	1 628	38,92	13	9	467	51,02	8	32	1 136	35,87
NORDRHEIN-WESTFALEN													
33	GESCHÄFTSGEBIET	10	6	164	25,33	7	2	87	36,61	1	2	-	-
34	GESCHÄFTSGEBIET MIT WOHNGEBIET	67	72	2 597	36,07	46	59	2 420	41,25	4	4	66	17,46
35	WOHNGEBIET INSGESAMT	2 140	3 394	58 107	17,12	1 277	1 306	31 906	24,44	702	1 950	23 999	12,30
36	GESCHLOSSENE BAUWEISE	148	136	4 370	32,08	116	103	3 934	38,02	21	12	198	16,43
37	OFFENE BAUWEISE	1 992	3 258	53 737	16,49	1 161	1 202	27 972	23,27	681	1 938	23 800	12,28
38	INDUSTRIEGEBIET	56	397	5 719	14,42	13	12	206	17,83	1	2	-	-
39	DORFGEBIET	525	924	7 563	8,19	219	209	2 864	13,68	212	644	4 314	6,70
40	INSGESAMT	2 798	4 793	74 149	15,47	1 562	1 588	37 482	23,61	920	2 602	28 448	10,93
HESSEN													
41	GESCHÄFTSGEBIET	4	9	214	23,75	2	2	26	16,40	1	7	-	-
42	GESCHÄFTSGEBIET MIT WOHNGEBIET	44	62	1 601	25,65	28	23	746	32,67	5	15	242	15,79
43	WOHNGEBIET INSGESAMT	849	796	19 260	24,21	535	441	12 453	28,26	244	305	6 034	19,75
44	GESCHLOSSENE BAUWEISE	73	64	1 245	19,32	65	60	1 135	18,94	7	4	108	24,52
45	OFFENE BAUWEISE	776	731	18 015	24,64	470	381	11 318	29,73	237	301	5 926	19,68
46	INDUSTRIEGEBIET	34	101	1 427	14,07	3	2	55	33,05	3	4	72	19,53
47	DORFGEBIET	745	699	5 602	8,01	522	505	4 051	8,02	190	178	1 486	8,34
48	INSGESAMT	1 676	1 668	28 104	16,85	1 090	972	17 331	17,83	443	510	8 016	15,72

ARTEN, LÄNDERN UND BAUGEBIETEN

SONSTIGES BAULAND																	LFD.
INSGESAMT				INDUSTRIELAND				LAND FÜR VERKEHRSZWECKE				FREIFLÄCHEN				NR.	
FÄLLE	FLÄCHE	KAUFSUMME	PREIS	FÄLLE	FLÄCHE	KAUFSUMME	PREIS	FÄLLE	FLÄCHE	KAUFSUMME	PREIS	FÄLLE	FLÄCHE	KAUFSUMME	PREIS		
ANZAHL	1000 QM	1000 DM	DM/QM	ANZAHL	1000 QM	1000 DM	DM/QM	ANZAHL	1000 QM	1000 DM	DM/QM	ANZAHL	1000 QM	1000 DM	DM/QM		
SCHLESWIG-HOLSTEIN																	
1	0,3	.	.	-	-	-	-	1	0,3	.	.	-	-	-	-	1	
4	4	58	16,49	2	3	36	12,18	2	1	22	39,46	-	-	-	-	2	
31	64	474	7,41	4	7	133	19,37	23	26	238	9,08	4	31	103	3,33	3	
31	64	474	7,41	4	7	133	19,37	23	26	238	9,08	4	31	103	3,33	4	
5	25	163	6,48	5	25	163	6,48	-	-	-	-	-	-	-	-	6	
41	72	178	2,48	1	0,1	.	.	39	71	172	2,44	1	1	.	.	7	
82	165	889	5,39	12	35	335	9,53	65	98	448	4,58	5	32	107	3,32	8	
HAMBURG																	
2	0,5	32	69,24	-	-	-	-	2	0,5	32	69,24	-	-	-	-	9	
19	10	667	63,64	1	0,0	.	.	18	10	667	63,67	-	-	-	-	10	
41	10	762	73,00	1	2	.	.	40	9	462	51,69	-	-	-	-	11	
9	3	244	79,87	-	-	-	-	9	3	244	79,87	-	-	-	-	12	
32	7	517	70,15	1	2	.	.	31	6	217	37,00	-	-	-	-	13	
6	48	1 724	35,93	3	7	592	82,69	3	41	1 133	27,74	-	-	-	-	14	
28	89	478	5,38	-	-	-	-	27	82	463	5,66	1	7	.	.	15	
96	158	3 664	23,14	5	9	892	102,94	90	143	2 756	19,34	1	7	.	.	16	
NIEDERSACHSEN																	
-	25	187	7,43	-	24	153	6,37	-	3	-	34	30,78	-	-	-	17	
80	77	729	9,44	-	-	-	-	78	68	637	9,40	2	9	92	9,69	18	
7	1	23	19,96	-	-	-	-	7	1	23	19,96	-	-	-	-	19	
73	76	706	9,28	-	-	-	-	71	67	614	9,22	2	9	92	9,69	20	
12	84	631	7,54	10	83	627	7,55	2	1	4	7,05	-	-	-	-	21	
67	277	754	2,73	-	-	-	-	63	267	702	2,63	4	9	52	5,53	22	
164	463	2 302	4,97	12	107	780	7,28	146	337	1 378	4,09	6	19	144	7,63	23	
BREMEN																	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26	
12	1	26	25,12	-	-	-	-	12	1	26	25,12	-	-	-	-	27	
1	0,0	.	.	-	-	-	-	1	0,0	.	.	-	-	-	-	28	
11	1	24	23,77	-	-	-	-	11	1	24	23,77	-	-	-	-	29	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	30	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31	
12	1	26	25,12	-	-	-	-	12	1	26	25,12	-	-	-	-	32	
NORDRHEIN-WESTFALEN																	
2	2	62	34,61	1	2	.	.	1	0,0	.	.	-	-	-	-	33	
17	10	111	11,63	4	8	85	10,74	12	2	26	16,10	1	0,0	.	.	34	
161	138	2 202	15,96	6	19	503	25,91	152	86	989	11,50	3	33	711	21,83	35	
11	21	238	11,51	-	-	-	-	10	12	139	11,18	1	8	.	.	36	
150	117	1 964	16,75	6	19	503	25,91	142	74	849	11,55	2	24	612	25,14	37	
42	383	5 458	14,25	41	383	5 443	14,22	1	0,2	.	.	-	-	-	-	38	
94	70	385	5,47	1	4	.	.	92	64	308	4,82	1	3	.	.	39	
316	603	8 218	13,64	53	416	6 131	14,75	258	152	1 361	8,96	5	35	726	20,69	40	
HESSEN																	
1	0,1	.	.	-	-	-	-	1	0,1	.	.	-	-	-	-	41	
11	24	614	25,27	6	21	515	24,96	5	4	99	26,98	-	-	-	-	42	
70	49	773	15,63	-	-	-	-	57	28	335	11,96	13	21	438	20,42	43	
1	0,1	.	.	-	-	-	-	1	0,1	.	.	-	-	-	-	44	
69	49	770	15,62	-	-	-	-	56	28	333	11,94	13	21	438	20,42	45	
28	96	1 300	13,54	28	96	1 300	13,54	-	-	-	-	-	-	-	-	46	
33	16	66	4,08	2	1	7	8,24	30	11	50	4,65	1	4	.	.	47	
143	186	2 756	14,82	36	118	1 822	15,50	93	43	489	11,48	14	26	446	17,23	48	

2. BAULANDPREISE NACH BAULAND

LFD. NR.	BAUGEBIETE	BAULAND INSGESAMT				BAUREIFES LAND				ROHBAULAND			
		FÄLLE	FLÄCHE	KAUFSUMME	PREIS	FÄLLE	FLÄCHE	KAUFSUMME	PREIS	FÄLLE	FLÄCHE	KAUFSUMME	PREIS
		ANZAHL	1000 QM	1000 DM	DM/QM	ANZAHL	1000 QM	1000 DM	DM/QM	ANZAHL	1000 QM	1000 DM	DM/QM
RHEINLAND-PFALZ													
49	GESCHÄFTSGEBIET	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50	GESCHÄFTSGEBIET MIT WOHNGBIET	16	19	825	44,00	16	19	825	44,00	-	-	-	-
51	WOHNGBIET INSGESAMT	1 267	1 418	22 906	16,16	955	793	16 991	21,44	247	597	5 563	9,31
52	GESCHLOSSENE BAUWEISE	57	28	1 297	45,82	51	28	1 279	46,10	-	-	-	-
53	OFFENE BAUWEISE	1 210	1 389	21 609	15,55	904	765	15 711	20,54	247	597	5 563	9,31
54	INDUSTRIEGEBIET	71	187	2 705	14,45	-	-	-	-	-	-	-	-
55	DORFGEBIET	879	811	6 602	8,14	679	515	4 805	9,33	133	199	1 278	6,42
56	INSGESAMT	2 233	2 435	33 038	13,57	1 650	1 326	22 621	17,05	380	796	6 840	8,59
BADEN-WÜRTTEMBERG													
57	GESCHÄFTSGEBIET	7	10	899	85,64	6	9	874	100,65	-	-	-	-
58	GESCHÄFTSGEBIET MIT WOHNGBIET	99	123	4 948	40,33	75	55	3 813	69,53	20	62	973	15,59
59	WOHNGBIET INSGESAMT	2 616	2 883	85 438	29,64	1 920	1 795	60 141	33,51	608	952	22 384	23,51
60	GESCHLOSSENE BAUWEISE	552	584	21 753	37,25	456	433	17 992	41,51	72	138	3 480	25,24
61	OFFENE BAUWEISE	2 064	2 299	63 685	27,70	1 464	1 361	42 149	30,96	536	814	18 904	23,22
62	INDUSTRIEGEBIET	50	138	2 538	18,43	10	35	611	17,42	4	13	237	17,73
63	DORFGEBIET	1 356	1 220	19 226	15,76	1 098	917	15 278	16,67	230	279	3 718	13,33
64	INSGESAMT	4 128	4 374	113 050	25,85	3 109	2 810	80 717	28,73	862	1 307	27 313	20,90
BAYERN													
65	GESCHÄFTSGEBIET	3	2	195	85,20	3	2	195	85,20	-	-	-	-
66	GESCHÄFTSGEBIET MIT WOHNGBIET	57	79	2 235	28,32	39	34	1 407	41,47	9	34	577	17,03
67	WOHNGBIET INSGESAMT	1 996	2 853	65 269	22,87	1 245	1 575	45 812	29,09	611	1 045	16 229	15,53
68	GESCHLOSSENE BAUWEISE	126	152	6 567	43,16	107	144	6 421	44,50	14	6	98	15,26
69	OFFENE BAUWEISE	1 870	2 701	58 702	21,73	1 138	1 430	39 390	27,54	597	1 039	16 130	15,53
70	INDUSTRIEGEBIET	33	298	4 373	14,66	5	5	178	38,37	4	169	2 475	14,63
71	DORFGEBIET	1 748	2 002	20 521	10,25	946	911	11 954	13,12	740	878	7 848	8,94
72	INSGESAMT	3 837	5 235	92 593	17,69	2 238	2 527	59 545	23,57	1 364	2 126	27 129	12,76
SAARLAND													
73	GESCHÄFTSGEBIET	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
74	GESCHÄFTSGEBIET MIT WOHNGBIET	4	4	49	12,17	2	3	42	12,07	-	-	-	-
75	WOHNGBIET INSGESAMT	268	255	2 264	8,86	193	153	1 621	10,62	70	89	586	6,62
76	GESCHLOSSENE BAUWEISE	14	9	115	12,27	12	8	95	11,32	2	1	20	20,13
77	OFFENE BAUWEISE	254	246	2 148	8,73	181	144	1 526	10,58	68	88	566	6,46
78	INDUSTRIEGEBIET	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
79	DORFGEBIET	1	1	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-
80	INSGESAMT	273	260	2 315	8,90	196	157	1 665	10,63	70	89	586	6,62
BERLIN (WEST)													
81	GESCHÄFTSGEBIET	18	33	3 015	90,67	14	32	2 703	84,15	-	-	-	-
82	GESCHÄFTSGEBIET MIT WOHNGBIET	20	24	2 557	106,98	14	22	2 267	101,21	-	-	-	-
83	WOHNGBIET INSGESAMT	178	319	18 537	58,05	156	250	15 837	63,29	2	19	651	34,51
84	GESCHLOSSENE BAUWEISE	24	31	2 012	64,26	15	24	1 236	50,48	-	-	-	-
85	OFFENE BAUWEISE	154	288	16 525	57,37	141	226	14 601	64,68	2	19	651	34,51
86	INDUSTRIEGEBIET	2	15	886	59,38	1	15	-	-	-	-	-	-
87	DORFGEBIET	6	33	854	25,73	2	10	279	28,51	4	23	575	24,56
88	INSGESAMT	224	425	25 849	60,87	187	329	21 970	66,70	6	42	1 226	29,00
BUNDESGBIET													
89	GESCHÄFTSGEBIET	51	64	4 633	72,12	36	48	3 971	82,50	4	11	211	19,94
90	GESCHÄFTSGEBIET MIT WOHNGBIET	425	661	20 659	31,23	307	444	16 327	36,79	41	126	1 984	15,74
91	WOHNGBIET INSGESAMT	11 214	15 298	347 937	22,74	7 813	8 898	249 350	28,02	2 688	5 597	85 021	15,19
92	GESCHLOSSENE BAUWEISE	1 145	1 180	41 925	35,53	945	940	36 033	38,34	127	194	4 261	22,00
93	OFFENE BAUWEISE	10 069	14 118	306 012	21,68	6 868	7 958	213 317	26,80	2 561	5 404	80 760	14,95
94	INDUSTRIEGEBIET	276	1 308	20 363	15,56	38	75	2 087	27,69	13	196	2 882	14,70
95	DORFGEBIET	7 040	8 541	82 810	9,70	4 827	4 546	53 899	11,86	1 793	3 136	25 581	8,16
96	INSGESAMT	19 006	25 873	476 402	18,41	13 021	14 012	325 634	23,24	4 539	9 066	115 679	12,76

ARTEN, LANDERN UND BAUGEBIETEN

INSGESAMT				INDUSTRIELAND				SONSTIGES BAULAND				LAND FÜR VERKEHRSZWECKE				FREIFLÄCHEN				LFD. NR.
FÄLLE	FLÄCHE	KAUFSUMME	PREIS	FÄLLE	FLÄCHE	KAUFSUMME	PREIS	FÄLLE	FLÄCHE	KAUFSUMME	PREIS	FÄLLE	FLÄCHE	KAUFSUMME	PREIS	FÄLLE	FLÄCHE	KAUFSUMME	PREIS	
ANZAHL	1000 QM	1000 DM	DM/QM	ANZAHL	1000 QM	1000 DM	DM/QM	ANZAHL	1000 QM	1000 DM	DM/QM	ANZAHL	1000 QM	1000 DM	DM/QM	ANZAHL	1000 QM	1000 DM	DM/QM	
RHEINLAND-PFALZ																				
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	49
65	28	353	12,70	1	1	.	.	52	15	242	16,57	12	12	101	8,28	51				50
6	1	17	31,59	-	-	-	-	6	1	17	31,59	-	-	-	-	52				
59	27	335	12,32	1	1	.	.	46	14	225	15,98	12	12	101	8,28	53				
71	187	2 705	14,45	68	184	2 622	14,26	3	3	83	24,61	-	-	-	-	54				
67	97	519	5,33	6	24	90	3,80	47	50	349	7,02	14	24	79	3,32	55				
203	313	3 577	11,45	75	209	2 723	13,05	102	68	674	9,96	26	36	180	4,99	56				
BADEN-WÜRTTEMBERG																				
1	2	.	.	1	2	.	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	57
4	5	162	29,71	-	-	-	-	2	0,3	18	54,46	2	5	145	28,14	58				
88	136	2 912	21,38	3	8	393	47,35	73	99	2 011	20,24	12	29	509	17,81	59				
24	13	281	22,36	-	-	-	-	20	5	159	29,25	4	7	123	17,13	60				
64	124	2 631	21,28	3	8	393	47,35	53	94	1 852	19,72	8	21	386	18,03	61				
36	89	1 690	18,93	29	83	1 384	16,72	7	7	306	46,96	-	-	-	-	62				
28	24	230	9,45	1	2	.	.	17	9	71	8,27	10	14	131	9,38	63				
157	257	5 020	19,52	34	95	1 830	19,34	99	115	2 406	20,95	24	48	785	16,45	64				
BAYERN																				
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	65
9	11	251	22,63	5	10	204	20,99	3	1	35	65,31	1	1	.	.	66				
140	234	3 229	13,81	9	23	167	7,40	124	180	2 676	14,83	7	31	387	12,55	67				
5	1	47	33,86	-	-	-	-	4	1	17	28,20	1	1	.	.	68				
135	232	3 182	13,69	9	23	167	7,40	120	180	2 659	14,79	6	30	356	11,87	69				
24	124	1 721	13,82	23	124	1 711	13,82	1	1	.	.	-	-	-	-	70				
62	213	719	3,38	7	34	144	4,27	51	175	553	3,16	4	4	21	5,32	71				
235	582	5 919	10,17	44	190	2 227	11,72	179	357	3 274	9,18	12	36	419	11,77	72				
SAARLAND																				
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	73
2	1	7	12,83	-	-	-	-	2	1	7	12,83	-	-	-	-	74				
5	14	57	3,97	-	-	-	-	5	14	57	3,97	-	-	-	-	75				
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	76				
5	14	57	3,97	-	-	-	-	5	14	57	3,97	-	-	-	-	77				
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	78				
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	79				
7	15	64	4,30	-	-	-	-	7	15	64	4,30	-	-	-	-	80				
BERLIN (WEST)																				
4	1	312	275,40	-	-	-	-	3	0,5	236	473,86	1	1	.	.	81				
6	2	290	192,94	-	-	-	-	6	2	290	192,94	-	-	-	-	82				
20	50	2 049	40,77	-	-	-	-	16	35	1 609	45,75	4	15	440	29,16	83				
9	7	775	113,77	-	-	-	-	8	3	493	141,91	1	3	.	.	84				
11	43	1 273	29,31	-	-	-	-	8	32	1 115	35,20	3	12	158	13,43	85				
1	0,1	.	.	1	0,1	.	.	-	-	-	-	-	-	-	-	86				
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	87				
31	53	2 653	50,08	1	0,1	.	.	25	37	2 135	57,44	5	16	516	32,83	88				
BUNDESGBIET																				
11	6	451	81,39	2	4	64	17,94	8	1	311	233,44	1	1	.	.	89				
77	92	2 348	25,62	20	65	994	15,21	53	20	1 197	58,98	4	6	156	26,07	90				
713	802	13 566	16,91	24	60	1 505	25,25	632	562	9 281	16,52	57	181	2 780	15,35	91				
73	46	1 631	35,17	-	-	-	-	66	27	1 097	40,83	7	20	534	27,36	92				
640	756	11 935	15,78	24	60	1 505	25,25	566	535	8 184	15,30	50	162	2 246	13,90	93				
225	1 037	15 394	14,85	208	985	13 844	14,06	17	52	1 550	29,72	-	-	-	-	94				
420	859	3 329	3,88	18	64	334	5,20	366	728	2 670	3,67	36	67	326	4,89	95				
1 446	2 795	35 089	12,55	272	1 178	16 741	14,22	1 076	1 363	15 010	11,01	98	254	3 338	13,13	96				

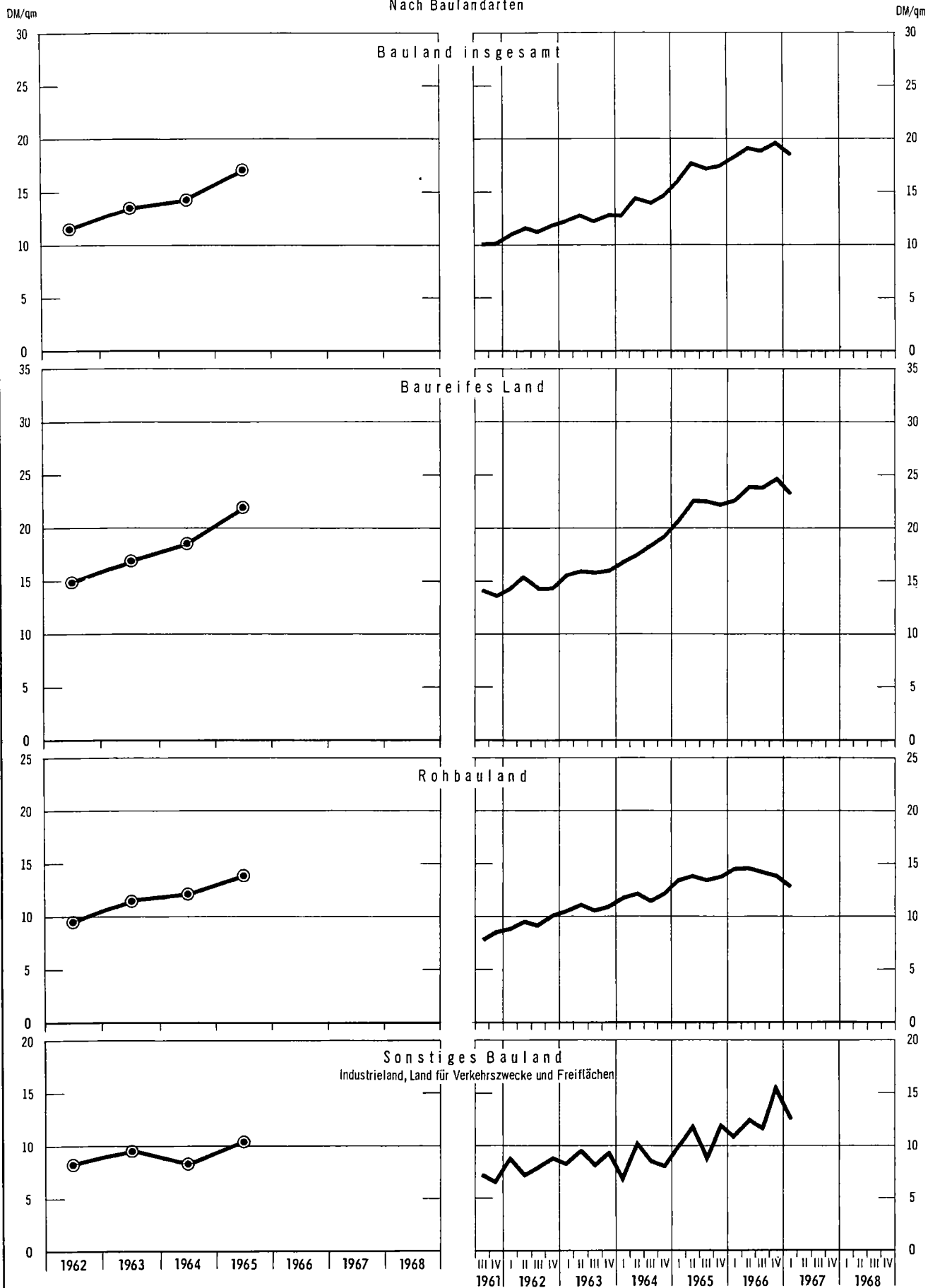
3. BAULANDPREISE NACH BAULANDARTEN

LFD. NR.	JAHR VIERTELJAHR	BAULAND INSGESAMT				BAUREIFES LAND				ROHBAULAND			
		FÄLLE	FLÄCHE	KAUFSUMME	PREIS	FÄLLE	FLÄCHE	KAUFSUMME	PREIS	FÄLLE	FLÄCHE	KAUFSUMME	PREIS
		ANZAHL	1000 QM	1000 DM	DM/QM	ANZAHL	1000 QM	1000 DM	DM/QM	ANZAHL	1000 QM	1000 DM	DM/QM
1	1962	151 702	230 898	2 664 862	11,54	85 968	94 760	1 405 089	14,83	55 492	109 252	1 038 264	9,50
2	1963	130 244	196 501	2 634 174	13,41	72 511	78 726	1 331 960	16,92	48 278	94 652	1 083 153	11,44
3	1964	134 577	200 252	2 853 535	14,25	77 851	83 933	1 549 134	18,46	47 981	88 814	1 076 347	12,12
4	1965	138 845	210 387	3 585 085	17,04	87 623	96 636	2 115 113	21,89	42 322	87 217	1 194 652	13,70
5	1966												
6	1967												
7	1968												
8	1961	39 872	62 523	625 805	10,01	21 900	22 785	322 306	14,15	14 943	31 437	242 647	7,72
9	3. Vj.	43 473	68 598	692 528	10,10	23 727	25 304	344 843	13,63	16 167	32 031	273 243	8,53
10	1962	38 680	62 878	685 092	10,90	21 526	24 405	348 528	14,28	14 217	30 177	264 411	8,76
11	1. Vj.	35 784	52 578	612 620	11,65	20 455	21 967	337 647	15,37	12 998	24 006	228 489	9,52
12	2. Vj.	38 787	59 855	671 020	11,21	22 424	25 069	358 122	14,29	14 048	28 766	265 477	9,23
13	3. Vj.	24 745	34 647	405 761	11,71	13 773	14 763	211 092	14,30	9 294	16 192	162 188	10,02
14	1963	26 736	41 106	505 391	12,29	14 983	16 611	260 106	15,66	9 622	19 329	202 211	10,46
15	1. Vj.	22 255	33 528	428 813	12,79	12 224	13 233	210 510	15,91	8 394	16 083	178 576	11,10
16	2. Vj.	26 258	39 688	485 286	12,23	14 385	15 130	239 336	15,82	9 924	19 349	203 782	10,53
17	3. Vj.	24 174	34 905	445 817	12,77	13 268	14 198	226 644	15,96	8 885	16 347	178 168	10,90
18	1964	25 848	39 029	496 667	12,73	14 304	15 131	252 311	16,67	9 692	17 130	200 145	11,68
19	1. Vj.	30 547	43 969	630 346	14,34	17 465	19 130	333 311	17,42	10 999	20 449	251 618	12,30
20	2. Vj.	30 425	45 705	639 232	13,99	17 848	19 404	357 355	18,42	10 668	19 320	222 716	11,53
21	3. Vj.	27 887	41 053	600 333	14,62	16 356	17 635	335 155	19,01	9 565	18 327	223 791	12,21
22	1965	31 162	49 787	796 645	16,00	19 572	21 184	437 466	20,65	9 723	21 178	285 848	13,50
23	1. Vj.	31 241	46 733	826 377	17,68	19 485	21 548	485 779	22,54	9 575	20 087	279 728	13,93
24	2. Vj.	31 478	47 489	814 690	17,16	20 518	22 744	509 897	22,42	8 990	18 986	256 087	13,49
25	3. Vj.	30 736	44 291	771 434	17,42	19 565	21 026	459 479	21,85	9 010	17 099	236 847	13,85
26	1966	30 062	41 060	751 687	18,31	19 544	21 292	481 433	22,61	8 629	15 510	223 813	14,43
27	1. Vj.	28 369	39 116	748 636	19,14	18 634	20 271	484 279	23,89	7 956	14 563	211 112	14,50
28	2. Vj.	25 373	32 610	611 203	18,74	16 784	16 637	395 761	23,79	6 852	11 420	163 391	14,31
29	3. Vj.	21 399	26 888	528 395	19,65	14 183	14 040	344 388	24,53	5 441	9 526	132 737	13,93
30	1967	19 006	25 873	476 402	18,41	13 021	14 012	325 634	23,24	4 539	9 066	115 679	12,76
31	1. Vj.												
32	2. Vj.												
33	3. Vj.												
34	1968												
35	1. Vj.												
36	2. Vj.												
37	3. Vj.												
38	4. Vj.												

VOM 3. VIERTELJAHR 1961 BIS ZUR GEGENWART

SONSTIGES BAULAND																	LFD. NR.
INSGESAMT				INDUSTRIELAND				LAND FÜR VERKEHRSZWECKE				FREIFLÄCHEN					
FÄLLE	FLÄCHE	KAUFSUMME	PREIS	FÄLLE	FLÄCHE	KAUFSUMME	PREIS	FÄLLE	FLÄCHE	KAUFSUMME	PREIS	FÄLLE	FLÄCHE	KAUFSUMME	PREIS		
ANZAHL	1000 QM	1000 DM	DM/QM	ANZAHL	1000 QM	1000 DM	DM/QM	ANZAHL	1000 QM	1000 DM	DM/QM	ANZAHL	1000 QM	1000 DM	DM/QM		
10 242	26 887	221 509	8,24	2 811	15 559	142 788	9,18	5 676	6 806	52 831	7,76	1 755	4 522	25 890	5,73	1	
9 455	23 122	219 061	9,47	2 436	12 198	124 912	10,24	6 079	7 712	70 451	9,14	940	3 213	23 698	7,38	2	
8 745	27 505	228 054	8,29	2 356	15 255	131 216	8,60	5 695	7 716	61 117	7,92	694	4 534	35 721	7,88	3	
8 900	26 534	275 320	10,38	2 446	16 396	177 022	10,80	5 901	7 642	72 739	9,52	553	2 496	25 559	10,24	4	
																5	
																6	
																7	
3 029	8 301	60 852	7,33	1 066	5 278	40 922	7,75	1 454	1 700	12 568	7,39	509	1 322	7 362	5,57	8	
3 579	11 263	74 442	6,61	1 123	6 990	45 571	6,52	1 847	2 425	18 948	7,81	609	1 848	9 924	5,37	9	
2 937	8 296	72 153	8,70	764	5 391	49 513	9,18	1 647	1 853	15 333	8,27	526	1 052	7 306	6,95	10	
2 331	6 605	46 484	7,04	672	4 183	31 170	7,45	1 264	1 379	9 596	6,96	395	1 043	5 718	5,48	11	
2 315	6 020	47 421	7,88	687	2 958	29 028	9,81	1 179	1 531	11 218	7,33	449	1 531	7 174	4,69	12	
1 678	3 692	32 481	8,80	390	1 837	19 170	10,43	1 038	1 291	9 460	7,33	250	564	3 851	6,83	13	
2 131	5 166	43 074	8,34	484	2 911	21 546	7,40	1 405	1 349	14 272	10,58	242	906	7 255	8,01	14	
1 637	4 212	39 727	9,43	394	2 113	22 235	10,53	1 095	1 640	13 955	8,51	148	459	3 536	7,70	15	
1 949	5 209	42 168	8,09	518	2 368	20 634	8,71	1 229	1 853	15 455	8,34	202	988	6 079	6,15	16	
2 021	4 360	41 005	9,41	465	2 113	22 861	10,82	1 431	1 881	15 456	8,22	125	366	2 688	7,34	17	
1 852	6 768	44 211	6,53	468	4 566	23 522	5,15	1 232	1 798	17 350	9,65	152	403	3 339	8,28	18	
2 083	4 390	45 417	10,35	515	2 547	25 855	10,15	1 373	1 121	10 524	9,39	195	722	9 038	12,52	19	
1 909	6 981	59 162	8,47	491	3 289	30 086	9,15	1 242	1 169	13 764	11,77	176	2 523	15 312	6,07	20	
1 966	5 091	41 387	8,13	528	2 463	24 722	10,04	1 327	2 122	12 872	6,05	111	506	3 823	7,56	21	
1 867	7 425	73 331	9,88	602	4 473	50 113	11,20	1 157	2 189	16 302	7,45	108	763	6 917	9,07	22	
2 181	5 098	60 870	11,94	532	2 990	37 559	12,56	1 524	1 589	16 307	10,26	125	519	7 004	13,49	23	
1 970	5 759	48 706	8,46	529	4 020	29 447	7,32	1 313	1 326	14 986	11,30	128	413	4 273	10,36	24	
2 161	6 165	75 108	12,18	526	3 623	50 180	13,85	1 487	1 979	19 395	9,80	148	564	5 533	9,81	25	
1 889	4 259	46 441	10,91	468	2 429	29 813	12,27	1 271	1 183	10 734	9,07	150	646	5 894	9,12	26	
1 779	4 282	53 245	12,43	444	2 438	33 930	13,92	1 233	1 374	15 102	10,99	102	470	4 213	8,96	27	
1 737	4 553	52 051	11,43	367	2 267	28 245	12,46	1 269	1 406	19 611	13,95	101	881	4 195	4,76	28	
1 775	3 322	51 270	15,43	370	2 035	35 088	17,24	1 308	1 006	11 120	11,06	97	281	5 062	17,99	29	
1 446	2 795	35 089	12,55	272	1 178	16 741	14,22	1 076	1 363	15 010	11,01	98	254	3 338	13,13	30	
																31	
																32	
																33	
																34	
																35	
																36	
																37	

BAULANDPREISE VOM 3. VIERTELJAHR 1961 BIS ZUR GEGENWART ¹⁾
Nach Baulandarten



STAT. BUNDESAMT 7408

¹⁾ Bis einschl. 1964 Bundesgebiet ohne Berlin.